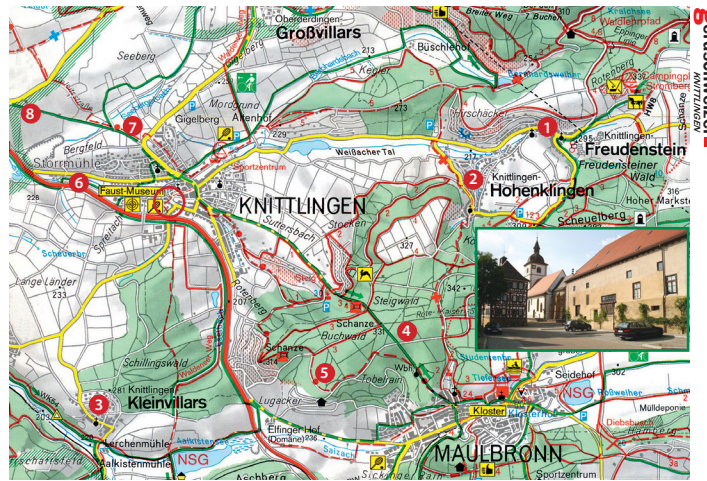


Knittlinger Sehenswürdigkeiten

Herzlich Willkommen in Knittlingen. Gerne führen wir Sie durch unsere historische Altstadt und zeigen Ihnen das „Alte“ Knittlingen. Besuchen Sie das Faustmuseum oder besichtigen Sie die St. Leonhardskirche mit der Skulptur „Maria mit dem Jesuskind“.

Ganz in der Nähe gibt es jedoch weit mehr zu sehen:

1. **Freudenstein**
Der Teilort wurde 1251 erstmals erwähnt.
2. **Hohenklingen**
Den Ort gibt es vielleicht schon seit dem 5. Jhd.
3. **Kleinvillars**
Waldenserort
4. **Richtstätte**
Hochgericht auf der Knittlinger Steige
5. **Weinberge „Reichshalde“**
Große Lage „Reichshalde“ und andere Weinberge
6. **Walter's Oldtimer**
Museum für Fahrzeuge und Technik
7. **Schillerblick mit Gleitbrücke**
An dieser Stelle sagte 1782 Friedrich Schiller seiner geliebten württembergischen Heimat „Lebewohl“ und fuhr über die früher Grenze zur Pfalz, heute zu Baden



Gebühren für den Ortskernrundgang:

Grundgebühr pro Führung, ohne Bewirtung
inkl. „Probierlerle Faust-Elixier“

3 Personen Pauschalbetrag	25,00 Euro
Jede weitere Personen	5,00 Euro

Ermäßigungen auf Anfrage

Kelteraufenthalt mit kurzer Information über den Knittlinger Weinanbau, 1/4 L Wein und eine Brezel

pro Person zum Grundpreis 5,00 Euro

Weinprobe auf Anfrage

Führungen mit Schauspieler (ab Frühjahr 2016), Catering, Unterhaltungsprogramm, Abendtouren mit Nachtwächter, Kutschfahrten, Ausflüge in die Region, Fahrradtouren, etc. auf Anfrage.



FORUM BAU+KULTUR KNITTLINGEN e.V.
Kalkofenstraße 6 • 75438 Knittlingen
Telefon +49 7043 9322 -0
Fax +49 7043 9322 -10
info@fbk-forum.de • www.fbk-forum.de

Walter's Oldtimer • Museum für Fahrzeuge und Technik
Pflegmühlenweg 60 • 75438 Knittlingen
Telefon +49 7043 952720 • mobil +49 1609 7928010
walter.pfitzenmeier@t-online.de

Besichtigung nach Vereinbarung



www.urfaust-knittlingen.de



Knittlingen



historischer
Ortskern Rundgang
Fauststadt Knittlingen



Walter's Oldtimer
Museum für Fahrzeuge & Technik

Besichtigung & Führung

www.fbk-forum.de

Entdecken Sie den Knittlinger Ortskern

Die Fauststadt Knittlingen wird in der Schenkungsurkunde des Klosters Lorsch im Jahr 835 zum ersten Mal urkundlich erwähnt. Über die Jahrhunderte hinweg entwickelte sich der Ort zu einer wichtigen Handelsstadt.

Zuerst pfälzisch, dann württembergisch, gelangte die Stadt mit den Jahren immer mehr in den Fokus der herrschenden „Herren“, „Grafen“ und „Herzöge“.

Im Mittelalter hatte Knittlingen ihre Blütezeit und war weithin bekannt, nicht nur wegen ihres berühmten Bürgers Georg Johann Faust, sondern auch als strategischer „Grenzort“ und der Poststation von Thurn und Taxis.

Die europäischen Kriege haben Knittlingen stark zugesetzt. Mehrmals wurde die Stadt zerstört. Trotz der Verwüstungen können heute Gebäude, Straßen und Plätze besichtigt werden.

Besuchen Sie unsere historische Altstadt mit dem Pfleg Hof, den schönen Fachwerkhäusern, romantischen Gässchen und Plätzen.



Informieren Sie sich im Faustmuseum über die Faustlegende.

Sie werden dort die Hintergründe der Dramen Faust I und Faust II von Johann Wolfgang von Goethe und vieles mehr erfahren.

Buchen Sie bei uns eine Führung durch den Ortskern!

Eine Erkundung des Knittlinger Ortskerns ist auch auf eigene Faust möglich. Dafür haben wir für Sie im Ortskern Informationstafeln angebracht.

Den Flyer mit ausführlichen Erklärungen dazu fordern Sie bitte im Knittlinger Bürgerbüro an.

An folgenden Gebäuden und Straßen finden Sie die Informationstafeln:

1. Thurn- und Taxissches Postwesen und Neues Rathaus,
2. Markstraße,
3. Eichamt,
4. Altes Rathaus und Faust-Museum,
5. St. Leonhardskirche,
6. Alte Lateinschule und Faust-Archiv,
7. Faust-Geburtshaus,
8. Kelter,
9. Pfleg Hof,
10. Steinhaus,
11. Dekanatsgebäude,
12. Seestraße, „Rotes Meer“,
13. Torstraße und Spital,
14. Grabenstraße und Brechgraben.



Führungen ohne und mit Programm

Gerne gehen wir mit Ihnen. Wir zeigen Ihnen nicht nur die markantesten Stellen, sondern gehen dort hin, wo Sie alleine vielleicht nicht hingehen. Es gibt viel zu erzählen über Knittlingen und über die Bürger. Es sind die Geschichten, die die Stadt so interessant machen.



Viele Begebenheiten gibt es zu berichten, warum im Wappen ein Bischofsstab auftaucht, Bürger sich ein „Heiligs Blechle“ erworben haben, die Poststation aus dem Ort verbannt wurde.

Es gibt so viele Geschichten und Anekdoten zu erzählen, dass wir Sie gerne noch zu einem Vesper einladen möchten. Lassen Sie uns auf unseren berühmten Sohn Georg Faust anstoßen und über seine Streiche lachen.



URFAUST bietet ab Anfang 2016 Führungen mit Schauspielen, Akteuren und Überraschungen an: Das Knittlinger Faustspektakel.

Wir können Sie auch mit Gauklern und Musikern unterhalten.

Lernen Sie Knittlinger Weine und andere Genüsse kennen.

Wir laden Sie zu einer Weinprobe ein, bei der Sie vieles über Weinsorten und Knittlinger Weinanbau erfahren. Papst Alexander IV. hat schon im Jahr 1259 die Weine aus „Cnudelingen“ genossen und Georg Johann Faust trieb vielleicht Schabernack mit den hiesigen Weinbauern.

Doch es gibt noch weit mehr zu erzählen. Probieren Sie die Knittlinger Genüsse – sie werden Ihnen schmecken!



Dobler



Walter's Oldtimer Museum für Fahrzeuge & Technik

Besuchen Sie „Walter's Oldtimer“ Museum. Es ist die einmalige Sammlung vom Gründer und Besitzer Walter Pfitzenmeier. Mit dem Leitspruch von Alexander von Humboldt „Nur wer die Vergangenheit kennt, hat eine Zukunft!“, sammelt er seit über 20 Jahren Fahrzeuge, Landmaschinen und alte Techniken.

Inzwischen umfasst sein Museum über 270 Fahrzeuge aus verschiedenen Epochen. Neben den historischen Fahrzeugen erwarten Sie Exponate aus Landwirtschaft, Handwerk und Haushalt.

Ein echtes High Light für alle technisch Interessierten.



Radtouren mit Geschichte

Wir regen Radtouren für „Jedermann“ an, dabei kommen Sport, Erlebnis und Vergnügen im harmonischem Verhältnis auf ihre Kosten.

Cnudelinger Tour. Sie können per Bahn, Bus oder Auto anreisen und fahren in und um Knittlingen herum. (ca. 2 Stunden)*

Waldenser Tour. Sie können per Bahn, Bus oder Auto anreisen und fahren von Knittlingen aus zu den wichtigsten Waldenserorten der Region. (ca. 4 Stunden)*

Schiller Tour. Auf den Spuren, nicht auf der Flucht, von Friedrich Schiller. Die Tour kann in Bad Cannstatt beginnen und führt zu den Orten, die Schiller auf seiner Flucht passierte. Das Ziel ist Knittlingen, wo er damals seiner schwäbischen Heimat Ade sagte. (ca. 1 Tag)*

*Bei Gruppenanmeldung erfahren Sie an mehreren Stationen Interessantes über Knittlingen und die Region.

Die Tourenbeschreibung können Sie im Internet unter: www.fbk-forum.de downloaden oder bei FBK anfordern.